

Befragung in Deutschland

im Auftrag von PETA

August 2023

The logo for INSA CONSULERE features the word "INsa" in a bold, red, sans-serif font, with the "a" having a white cutout. Below it, the word "CONSULERE" is written in a bold, blue, sans-serif font. To the left of the text is a vertical blue bar. The logo is positioned on the left side of a horizontal bar that is split into a red top half and a blue bottom half.

INsa
CONSULERE

Feldzeit:

03.08. – 04.08.2023

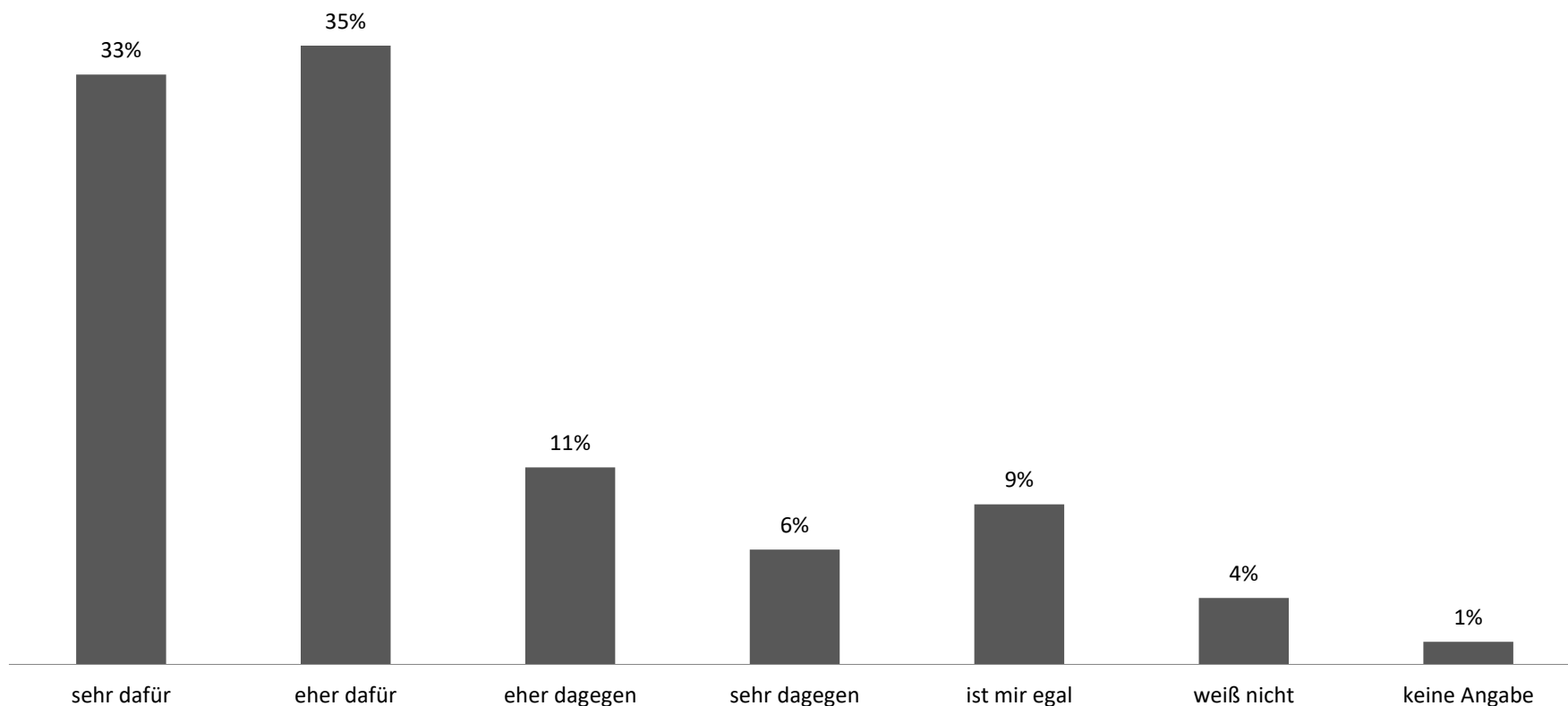
Methodik:

Die Umfrage wurde als Online-Befragung durchgeführt. Die Umfrage ist gestützt auf der permanenten Telefon-Befragung *INSA-Perpetua Demoscopia*.

Stichprobe:

1.002 Personen aus Deutschland ab 18 Jahren nahmen an der Befragung teil.

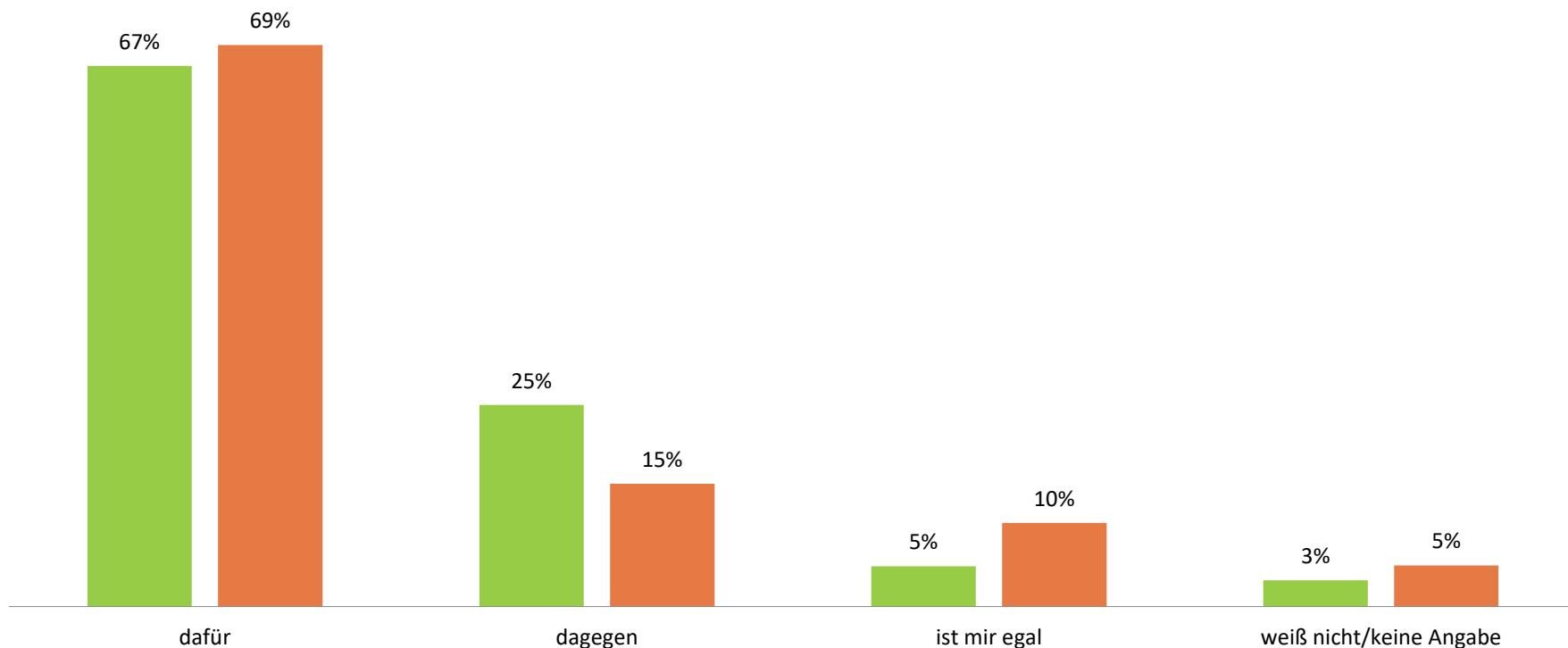
Sind Sie dafür oder dagegen, dass vor der Anschaffung des ersten Hundes ein sogenannter Hundeführerschein gemacht werden muss, also ein Nachweis über die artgerechte Haltung, Erziehung und den richtigen Umgang?



Die Idee der Einführung eines Hundeführerscheins, womit vor der Anschaffung des ersten Hundes Hundehalter die Kenntnisse über artgerechte Haltung, Erziehung und den richtigen Umgang mit Hunden nachweisen müssen, wird von den Umfrageteilnehmern absolut-mehrheitlich begrüßt: Insgesamt 68 Prozent (kumuliert) sind für die Einführung eines solchen Hundeführerscheins (33 % sehr, 35 % eher), wohingegen lediglich elf eher und weitere sechs Prozent sehr dagegen sind. Dies ist insgesamt etwa ein Fünftel (17 %; kumuliert) der Befragten. Neun Prozent ist dies egal, vier wissen es nicht und ein Prozent möchte zu dieser Frage keine Auskunft tätigen.

Sind Sie dafür oder dagegen, dass vor der Anschaffung des ersten Hundes ein sogenannter Hundeführerschein gemacht werden muss, also ein Nachweis über die artgerechte Haltung, Erziehung und den richtigen Umgang?

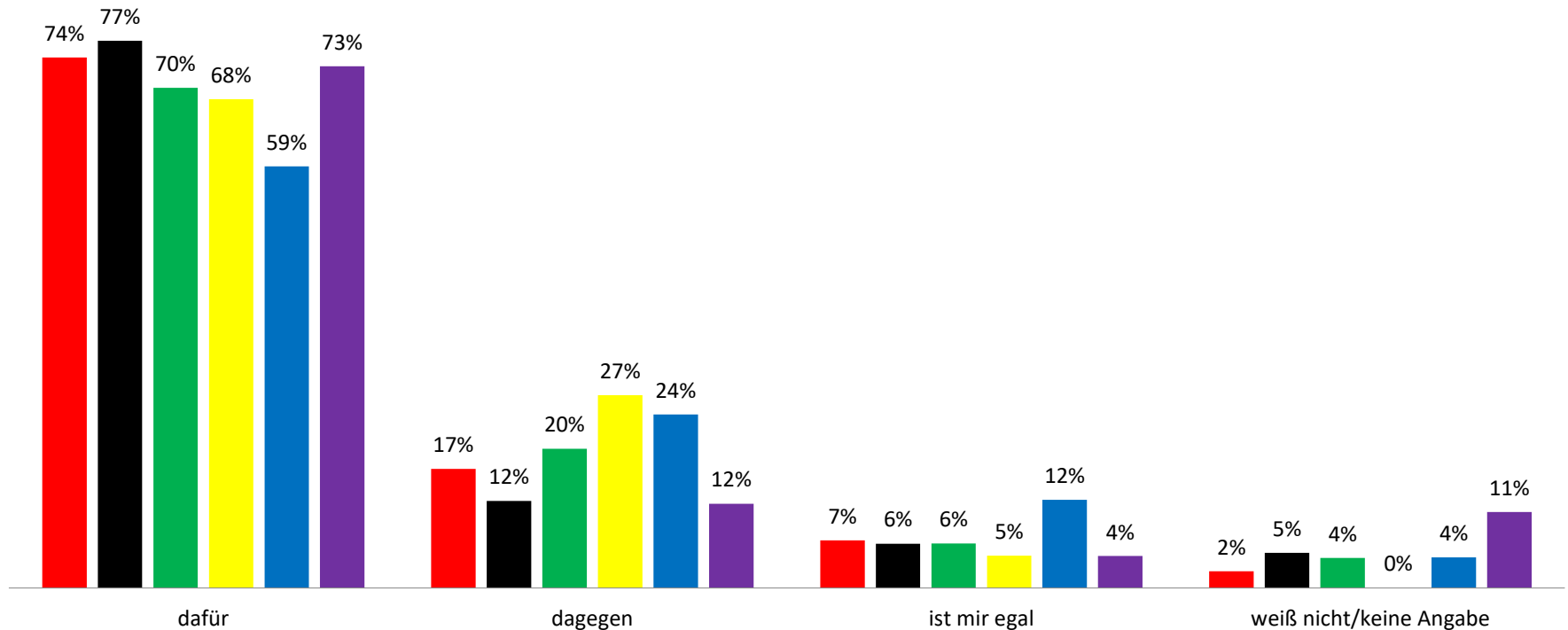
■ Hundebesitzer ■ kein Hundebesitzer



Unabhängig von der eigenen Haltung eines Hundes wird die Idee der Einführung eines Hundeführerscheins absolut-mehrheitlich begrüßt (67 bzw. 69 %). Derzeitige Hundebesitzer finden dies allerdings häufiger kritisch (25 zu 15 %), wohingegen dies Nicht-Hundebesitzern öfter egal ist (10 zu 5 %).

Sind Sie dafür oder dagegen, dass vor der Anschaffung des ersten Hundes ein sogenannter Hundeführerschein gemacht werden muss, also ein Nachweis über die artgerechte Haltung, Erziehung und den richtigen Umgang?

■ SPD ■ CDU/CSU ■ Die Grünen ■ FDP ■ AfD ■ Die Linke



Auch unabhängig von der aktuellen Wahlpräferenz wird diese Idee jeweils absolut-mehrheitlich für gut befunden, wobei dieser Anteil bei AfD-Wählern am geringsten ist (59 zu 68 – 77 %). Eine Ablehnung ist bei FDP-Wählern am stärksten ausgeprägt (27 zu 12 – 24 %). AfD-Wählern ist dies am häufigsten egal (12 zu 4 – 7 %).

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

INSA-CONSULERE GmbH

Arndtstraße 1

99096 Erfurt

Tel.: 0361 380 395 70

Fax: 0361 644 311 1

Hinweise zu den Grafiken:

Auf Grund der Verwendung von gerundeten Zahlenangaben kann die Summe der Prozentzahlen unter Umständen geringfügig von 100 Prozent abweichen.

Im Falle von Mehrfachantworten kann die Summe der Prozentzahlen erheblich von 100 Prozent abweichen.